

Aus der Heimat.

— Gestern konnte Herr Gustav Noack, Ernststraße, seinen 85. Geburtstag begehen. Außer zahlreichen Glückwünschen ging ihm auch ein persönliches Glückwunschsreiben des Reichstriebsopferführers Oberlindecker zu. Auch wir gratulieren hiermit noch nachträglich aufs herzlichste.

— Kantate! heißt der morgende Sonntag. Mit diesem Namen ist ein wesentlicher Teil unseres evangelisch-lutherischen Gottesdienstes gekennzeichnet; denn der große Reformator Martin Luther wollte, daß seine Gemeinde eine singende werde und bleibe. Von jeher haben deshalb am Kantatensonntag besondere liturgisch ausgestattete Singgottesdienste stattgefunden, wobei die Kantoren, die Kantoreien und die Gemeinden im Wechsel gelungen haben Gott zu Lob und Ehre. Dieses Jahr fällt der Kantatensonntag mit dem Muttertag zusammen, der Kindern und Eltern Grund genug gibt, Gott zu loben und zu preisen. Die Kirchengemeindevertretung und Kantorei laden deshalb noch besonders in dieser Zeitung alle Kirchengemeindeglieder herzlich ein, den besonders festlich ausgestatteten Vormittagsgottesdienst um 9 Uhr in hiesiger Kirche zu besuchen. Kantate! Singet dem Herrn ein neues Lied!

Grossröhrsdorf. Eines der schönsten und gern besuchten Bäder der weiteren Umgebung ist das Massenei-Bad in Grossröhrsdorf. Seiner herrlichen Lage inmitten des ausgedehnten Massenei-Waldes verdankt es seine Vorzüge (Waldbadlandschaft, sauberes Quellwasser, gesunde Luft, abgeschlossene Lage). Am 15. Mai 1938 eröffnet die Badeverwaltung mit einem Konzert der Stadtkapelle Grossröhrsdorf die diesjährige Badezeit. Die großzügige und weiträumige Anlage hat in diesem Jahre eine bedeutende Erweiterung erfahren. So wurde u. a. durch die Einbeziehung von 7000 qm Hochwald den Wünschen der Badbesucher Rechnung getragen. Auch die erhebliche Erweiterung der Park- und Erholungsplätze sowie Sport- und Spielanlagen wird von den Besuchern begrüßt werden. Die A.B.O. Sachsen hat für Sonntags einen eigenen fahrplanmäßigen Ortsverkehr mit der Endstelle Massenei-Bad eingerichtet. Im Vorjahre hatte das Massenei-Bad die beachtliche Besuchsziffer von rund 74000 zu verzeichnen.

Kadebeul. Zufallsfall. Auf der schmaltourigen Strecke Kadebeul-Kadeburg entsetzte zwischen Bahnhofs-Schichtbarnd und Salspunkt Buchholz-Friedewald ein Güterzug mit vier beladenen Koffwagen. Davon führten drei Wagen um. Die Strecke war für einige Stunden gesperrt. Der Personenverkehr wurde durch Omnibusse aufrechterhalten.

Freiberg. In der Ruhe ertrunken? Seit Mittwoch wird der drei Jahre alte Johannes Siegfried Verhardt, der bei einem Bergarbeiter-Ehepaar zur Pflege untergebracht war, vermißt. Der Kleine hat sich aus dem Haus entfernt und konnte bisher nirgends aufgefunden werden.

Rittau. Vom Bullen angefallen. Als der Altbauer Wehle in Dainewalde einer Kuh, die von einem Bullen niedergedrückt worden war, zu Hilfe eilen wollte, wurde er von dem Bullen angefallen und schwer verletzt. Leipzig. Am Steuer eingeklemmt. Auf der Tübener Landstraße wurde ein Radfahrer von einem Personentransportwagen angefahren und getötet. Der Unfall erfolgte infolge Ermüdung des Kraftwagenfahrers, der am Steuer seines Wagens eingeengt war.

Mitteilungen d. A.S.B.P.P.-Ortsgruppe und deren Gliederungen

Sonntag Kundendienst i. Politische Leiter i. Dresden.
Montag 20 Uhr 30 Politische Leiter-Tagung Bartelheim
Mittwoch 20 Uhr Lesiger Parole-Abend Gaißhof Hirsch
Donnerstag 20 Uhr D.A.P. Amtsleiter-Versammlung Bartelheim.

Vereins-Kalender

Christl. Frauen dienst. Dienstag, den 17. Mai, 8 Uhr, Zusammenkunft bei Gneuß (Bauernrestaurant Nord).

Einladung.

Alle Mitglieder unserer Kirchengemeinde werden herzlich eingeladen, anlässlich des

Muttertages u. d. Kantatefeier

den bes. liturg. reich ausgestatteten Vormittagsgottesdienst am Sonntag, 15. 5. vorm. 9 Uhr in hiesiger Kirche zu besuchen und Gott dem Herrn die Ehre zu geben.

Die Kirchengemeindevertretung u. Kantorei.

Spiel u. Sport Fußball

D.F.B. Kloßsche - Jahr 1.

Zu einem früheren Klassegegner fährt am Sonntag die Kloßsche. Alle werden sich noch des dramatischen Kampfes erinnern, wo es um Gruppenplatz und Aufstieg ging und die Kloßsche mit 4:1 geschlagen wurden. Jahr ist nun eine Klasse höher gerückt, während der Gegner wiederum nur die 2te Stelle erlangen konnte. Trotzdem werden sie beweisen wollen, daß sie noch die alte Kampfmannschaft sind und kein großer Unterschied zwischen 1. und 2. Kreisklasse ist. Aufstellung:

Kloßsche: R. Hamann, B. Ringel, B. Bettler, Klotz 16 Uhr, Kloßsche. (Abfahrt 14.45 ab Hpt.)

Boher, 14.30 Uhr, treffen sich D.F.B. Kloßsche Gesa. - Jahr Gesa. Wieder werden die alten Kämpen wohl den Kürzeren gehen. Aufstellung: Hauswald, Eichhorn, Ringel, Vogel, Köhlig, Mantke, Ringel, Georgi, Kämpffe, Müller. Sonnabend 18 Uhr, Jahrsplatz. Jahr 2. - Saison 1.



Vater und Sohn
die lustigen Figuren
der Berliner Illustrierten Zeitung
machen
ihr Glück
in der

Sächsischen Landeslotterie

Auch Sie können gewinnen!
Fast jedes zweite Los gewinnt!
Gewinne sind einkommensteuerfrei!

Sichern Sie sich ein Los! Es ist höchste Zeit! Lose bei den Staatslotterien-Linienmännern oder durch Vermittlung der Lotterie-Direktion in Leipzig C 1, Postfach 280 / Neue Ziehung: 23. Mai 1938



Sächsische Lotterie-Direktion
Leipzig

4/16 OPEL
sehr billig zu verkaufen.
Königsbrücker Str. 13
(Sonntags zu besichtigen)

Millionen Hausfrauen legen Eier in **Garantol** ein. Die Eier bleiben rein im Geschmack. Das Eiweiß trennt sich leicht vom Dotter und kann zu festem Schnee geschlagen werden. Beutel für 120 Eier 45 Pfg.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgange meines lieben unvergesslichen Gatten, unseres guten Vaters

Herrn Adolf Böhm

sagen wir hiermit allen unseren herzlichsten Dank.

Besonderen Dank Herrn Dr. Hesse und Frau, sowie den lieben Nachbarn, Herrn Betriebsobmann Schröder, Herrn Kantor Beger und Herrn Tauscher. Innigen Dank seinen lieben Kameraden, dem M.-G.-V. „Deutscher Gruss - Aug. Walther & Söhne“ für das ehrende Geleit und Gesang, Herrn Wunsch für die ehrenden Abschiedsworte am Grabe, sowie Herrn Pfarrer Löber für seine trostreichen Worte. Dank auch der Fa. Sächs. Glasfabrik Aug. Walther & Söhne.

Ottendorf-Okrilla, den 18. Mai 1938.

In stiller Trauer
die Hinterbliebenen.

Ferkel verkauft
Hofmühle Grünberg
Liest die Ottendorfer Zeitung



die Güten
DRESDEN A
Wettinerstr. am Postplatz

Das Fachgeschäft, das sich große Mühe gibt!

Gasthof zum Teichhaus
Heute Sonnabend
Schlacht - Fest
Von 6 Uhr an Weißfleisch, Bratwurst, spät. Blut- u. Leberwurst.
Lange Nacht!
Es laden freundlich ein P. Hausdorf u. Frau.

Fahrpläne
„Blitz“, „Dresdner Anzeiger“
Niescher usw.
empfehlen
Buchhandlung Herm. Kühle.

Massenei-Bad

Grossröhrsdorf

Wir eröffnen Sonntag, 15. Mai

14 Uhr Konzert / Anlagen bedeutend erweitert.

Kirchennachrichten.
Sonntag, den 15. Mai 1938.
Vorm. 9 Uhr Kantatefeier
Vorm. 1/2 11 Uhr Kindergottesdienst.
Kathol. Kirchennachrichten.
Vorm. 1/2 10 Uhr im „Ring“ Gottesdienst, vorh. hl. Beichte.